
Pressemitteilung

GMA-Mittelstädtestudie: Troisdorf und Ludwigsburg vorn!

Sindelfingen, Erlangen und Langenhagen folgen auf den Plätzen / „GMA-Städteranking Einzelhandel 2017“ belegt Attraktivität der Mittelstädte für Investoren, Projektentwickler und Händler

Ludwigsburg, den 16.05.2017. Die Städte Troisdorf (NRW) und Ludwigsburg (Baden-Württemberg) sind die attraktivsten deutschen Mittelstädte für Einzelhandel und Gastronomie. Das spiegelt sich auch in der regionalen Verteilung wider, liegen doch neun Mittelstädte der „Top 20“ in Baden-Württemberg und sechs in Nordrhein-Westfalen (siehe Tabelle). Zu diesen Ergebnissen kommt das „GMA-Städteranking Einzelhandel 2017“, das die GMA mit Unterstützung der Deutschen Immobilien-Gruppe (DI-Gruppe) jetzt auch als Booklet vorstellt.

„Das faktenbasierte GMA-Städteranking belegt eindrucksvoll, dass viele Grund- und Mittelzentren hochattraktive Einzelhandelsstandorte sind, die bei Investoren, Projektentwicklern und Händlern keinesfalls hinten anstehen müssen“, erläutert GMA-Geschäftsführer Dr. Stefan Holl. Für Helmut Jagdfeld, Geschäftsführer der DI-Gruppe, bestätigt sich damit auch wissenschaftlich fundiert die jahrelange Expertise der Dürener Einzelhandels-Spezialisten: „Mittelstädte sind das Herz unseres Landes. Hier spielt das Leben, höchst vital und vielfältig. Sie als Handelsstandorte angesichts großer Herausforderungen wie etwa dem Online-Handel zu stärken, ist unser tägliches Brot.“

Die Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH (GMA – Ludwigsburg | Dresden, Hamburg, Köln, München) hat in ihrer Studie den Fokus auf 209 deutsche Mittelstädte zwischen 40.000 und 120.000 Einwohner gelegt. Denn sie sind dem Druck des wachsenden E-Commerce ganz besonders ausgesetzt und stehen im Wettbewerb mit Groß- und Kleinstädten vor der Herausforderung, sich als Angebots- und Wohnstandort strategisch zu positionieren.

Dabei hat die GMA elf verschiedene Parameter, die vor allem für Gastronomie und Einzelhandel relevant sind, in eine Reihenfolge gebracht, um Stärken und Schwächen aufzuzeigen. In einer Zusammenschau wurden sodann alle Bewertungen gewichtet, addiert und eine Gesamtrangfolge ermittelt. Dabei kristallisierten sich folgende fünf Eckpunkte als zentral für die Attraktivität von Mittelstädten heraus:

1. Einwohnerentwicklung
2. Kaufkraftentwicklung
3. Einzugsgebiet
4. Zentralität und
5. Mietpreisniveau.

Stimmen diese fünf Eckpunkte, sind Mittelstädte attraktive Investitionsstandorte.

„Die Studie zeigt klar, dass ein Blick in die zweite Reihe hinter den Großstädten lohnt – vielfach haben sich die Mittelstädte vorteilhaft entwickelt“, so GMA-Geschäftsführer Holl. Entscheider und Verantwortungsträger vor Ort erhalten oftmals zwar direkte Rückmeldungen und Verbesserungshinweise von Händler- und Bürgerschaft. Regelmäßig fehlen jedoch verlässliche Daten zur Einordnung, diese Lücke wird mit dem „GMA-Städteranking Einzelhandel 2017“ wieder geschlossen.

Top 20 Platzierungen 2017					
Bundesland	Stadt	Platz*	Bundesland	Stadt	Platz*
Baden-Württemberg	Ludwigsburg	1	Baden-Württemberg	Waiblingen	12
Nordrhein-Westfalen	Troisdorf	1	Hessen	Bad Homburg v. d. Höhe	13
Baden-Württemberg	Sindelfingen	2	Nordrhein-Westfalen	Sankt Augustin	14
Bayern	Erlangen	3	Nordrhein-Westfalen	Hürth	15
Niedersachsen	Langenhagen	4	Baden-Württemberg	Bruchsal	16
Hessen	Rüsselsheim	5	Baden-Württemberg	Esslingen am Neckar	16
Baden-Württemberg	Ulm	6	Rheinland-Pfalz	Koblenz	17
Bayern	Landshut	7	Baden-Württemberg	Konstanz	18
Hessen	Hanau	8	Schleswig-Holstein	Pinneberg	18
Nordrhein-Westfalen	Meerbusch	9	Baden-Württemberg	Tübingen	18
Rheinland-Pfalz	Bad Kreuznach	10	Nordrhein-Westfalen	Frechen	19
Bayern	Freising	11	Nordrhein-Westfalen	Bottrop	20
Baden-Württemberg	Heilbronn	12			

* bei gleicher Platzierung / Punktzahl wurden Ränge mehrfach belegt

GMA-Zusammenstellung 2017

Die Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH als bundesweit aufgestelltes Beratungsunternehmen unterstützt Sie gerne in allen Fragen der kommunalen und einzelhandelsspezifischen Entwicklung! Unsere Experten stehen Ihnen für Ihre Fragen jederzeit in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Die Deutsche Immobilien-Gruppe (DI-Gruppe) hat in über 35 Jahren mehr als 800 Objekte mit einem Volumen von mehr als fünf Milliarden Euro realisiert oder revitalisiert und verwaltet. Allein im Retail-Bereich wurden ca. 250.000 m² Handelsfläche realisiert, vom Stand Alone-Objekt ab 600 m² über Fachmarktzentren bis zu Shoppingcentern über 50.000 m². Aktuell betreut die DI-Gruppe in ihren 11 Einkaufszentren und Fachmärkten, die von rund 30 Millionen Kunden im Jahr frequentiert werden, mehr als 910 Mietverträge von über 250 Retailpartnern.

Für die Redaktionen: Das „GMA-Städteranking Einzelhandel 2017“ können Sie gerne kostenlos beziehen via stefan.holl@gma.biz.

Die mit separatem Dokument beigefügte Tabelle „Die 20 attraktivsten Mittelstädte 2017“ ist frei zur Veröffentlichung im Rahmen Ihrer Berichterstattung unter Angabe der Quelle „Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH (GMA)“.

Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen:

Dr. Stefan Holl, stefan.holl@gma.biz
 GMA Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung